

Präsens und Präteritum anwenden



Bei Wind und Wetter

Heute scheint leider nicht die Sonne. Der Wind weht kräftig und die bunten Blätter flattern durch die Lüfte. In der Ecke des Kinderzimmers wartet schon seit Tagen der neue Drache auf seinen ersten Flug am Himmel. Aufgeregt macht sich Paul auf den Weg zur großen Wiese. Wird sein Drache Kunibert hoch in die Luft steigen? Sein Freund Jan ist auch schon am Treffpunkt. Gemeinsam rollen sie die Schnur auf und stellen die Windrichtung fest. Nun nimmt Paul den Drachen in die Hand und läuft los. Ganz deutlich spürt er den Wind im Gesicht. Nun lässt er seinen Freund los und beobachtet den aufsteigenden Drachen. Vorsichtig steigt der Drache an der Schnur immer höher. Der bunte Schwanz flattert im Wind. Die Jungen stehen nun auf der Wiese und schauen in den Himmel dem Drachen nach.

Unterstreiche im Text alle Verben (TU-wörter). Schreibe sie nun in der Präteritumsform untereinander auf.

Kontrolliere mit dem Wörterbuch die richtige Schreibweise und vermerke hinter dem Verb die Seite und Spalte, wo du das Wort gefunden hast.

Schreibe nun den Text in der Präteritumsform auf.

